Seit ich ging, um Dich zu suchen

Text: Johnson Oatman jr. (1856-1932) Musik: George C. Hugg (1848-1907) ins Deutsche übertragen: unbekannt Dich zu su-chen, seit ich un - term Kreuz Dich fand, ging, um er - hör - test, Herr, mein Fle-hen, hell strahlt mir dein Gna - den - schein, Dei - ner Hand, Will mich Angst und Not be -stür men, hältst mich Du an Trös-ter, Herr und Freund, al - les al - lem, Ret - ter, bist mir in die Brü-cke ge -bro-chen, Welt die mich ver-band. ab mit die Brü-cken ge - bro-chen sind hin - ter mir, ich blei - be Dein. ge - bro-chen sind die Brü-cken, vor-wärts geht's ins Hei - mat-land. Dei - ner Lie - be gold - ne Brü-cke ist's, die so mich Dir ver - eint. Refrain fe,_Herr, das Band stets fes - ter, das mich Dir ver - bun - den hält. 13 kei - ne Brü-cke, die Welt. Hin ter_ mir sei die zu - rück führt